

## Bruchrechnen erklären?

### Beitrag von „Elaine“ vom 14. April 2006 23:45

Hallo zusammen!

Mein Nachhilfeschüler vergißt jedes Mal, wie man Brüche subtrahiert und addiert. Deshalb wollte ich hier mal nachfragen, wie ich ihm das so vermitteln kann, dass es für ihn einsichtig und logisch wird, dass man den Nenner gleichnamig machen muss.

Kennt ihr da vielleicht eine Methode/einen Trick für? Er ist jetzt in der 8.Klasse.

Zudem fällt ihm das Kopfrechnen schwer, vor allem der Zehnerübergang (z.B. 12-7). Auch vergisst er oft einen ganzen Zehner (42-22=32). Gibt es da vielleicht Übungen für, die effektiv sind?

Auch Textaufgaben sind für ihn ein Buch mit sieben Rätseln, und die stehen bei den Ungleichungen/Gleichungen momentan im Vordergrund (drei aufeinanderfolgende Zahlen sind kleiner als 424).

Über Hilfe würde ich mich sehr freuen!

Liebe Grüße

Elaine

---

### Beitrag von „müllerin“ vom 15. April 2006 00:20

Zuerst solltest du rausfinden, ob sein Problem daran liegt, dass er Brüche als solches nicht verstanden hat, oder aber - was ich eher vermute - im ganz elementaren Zahlenbereich Probleme hat.

Wenn er Probleme bei der Zehnerüberschreitung hat, dann fehlt ihm die basalste Grundlage, dann solltest du mit ihm Zahlenzerlegungen üben, und Orientierungsübungen im ZR 100 machen. Klären, ob er wirklich weiß, was  $+$ ,  $-$  = bedeuten (also nicht nur  $3 + 4 = 7$ , sondern auch  $? + 4 = 7$ , usw.).

Vorher bringt alles Erklären der momentanen Aufgaben nicht wirklich was.

Sollte es tatsächlich daran liegen, dass er nicht weiß, was ein Bruch ist, dann erarbeite die Brüche mit Hilfe von verschiedenen Kreissegmenten (Halbe, Viertel, Drittel,...).

---

## **Beitrag von „schulkind“ vom 15. April 2006 00:27**

Kopfrechen fällt ihm schwer ? Dann ist er vermutlich ein "visueller" Typ.  
Meine Gedanken waren auch die von Müllerin, dass es ihm an der Basis fehlt.

Grüße vom Schulkind